

Zu Hause eine Macht

Geschrieben von: Bernhard Doppler
Montag, den 16. Oktober 2006 um 13:59 Uhr

Mit Leoben war eine der erfolgreichsten Bundesliga-Mannschaften der vergangenen Jahre in Korneuburg zu Gast. In der laufenden Saison konnten die Steirer aber erst eine Sieg einfahren. Auf die Korneuburger Mannschaft wartet also eine schwierige aber sicher nicht unlösbare Aufgabe.

Korneuburg übernahm von Beginn an das Kommando und konnte schnell einen kleinen Vorsprung herausspielen. In den ersten Spielminuten wurde immer wieder der Abschluss über die rechte Seite gesucht.

Bis zu Pause konnte der Vorsprung auf 4 Tore ausgebaut werden. Einige kleine Fehler der Gastgeber verhinderten einen größeren Vorsprung. Trotzdem konnte man mit der 16:12 Pausenführung zufrieden sein.

Zu Beginn der 2. Halbzeit konnte der Vorsprung gehalten werden. Einige Zeitstrafen und Fehlwürfe der Korneuburger führten aber dazu, dass sich die Steirer noch mal herankämpfen konnten. Wenige Sekunden vor dem Schlusspfiff hatten die Leobener sogar die Chance auf den Ausgleich. Diese Möglichkeit konnten sie aber nicht nutzen. Da Korneuburg aber während der gesamten Spielzeit in Führung lag, war der zweite Saisonsieg mehr als verdient.